

MENSCHEN. Geheiratet haben

Monika Pfeifer und Karl-Heinz Scheuch



SCHRUNS. Im Standesamt Schruns gaben sich bei strahlendem Sonnenschein am Dienstag, 14. Mai, **Monika Pfeifer** und **Karl-Heinz Scheuch** das Jawort. Der Standesbeamte **Werner Ganahl** und die Trauzeugen **Victoria Pfeifer** und **Alexandra Scheuch** freuten sich mit dem frisch vermählten Paar.

Jennifer Wachter und Florian Fahr



SCHRUNS. Am 24. Mai haben **Jennifer Wachter** aus Tschagguns und **Florian Fahr** aus Nürnberg geheiratet. Der festlichen Trauung mit Standesbeamten **Werner Ganahl** wohnten **Anabel Fahr** und **Dominik Wachter** bei. Über das Jawort des Paares freuten sich besonders die Brauteltern **Marion** und **Reinhard Wachter**,

ebenso die Bräutigam-Eltern **Ulrike** und **Gerrit Fahr** und gratulierten herzlich. Die Kindergartenpädagogin und der Diplomkaufmann luden anschließend ihre Hochzeitsgäste ins Hotel Zimba ein. Dort wurde bei einer schön gedeckten Tafel auf die Jungvermählten das Glas erhoben und auf eine glückliche Zukunft angestoßen. Das elegant gekleidete Brautpaar - die Braut mit weißer Schleppe - lernte sich vor drei Jahren in Bamberg kennen und lieben und wohnt in Nürnberg. Am 3. August wird die kirchliche Hochzeit auf dem Gebhardsberg in Bregenz mit anschließender Hochzeitsreise gefeiert.

Margit Fitsch und Markus Rudigier



SCHRUNS. Mit dem Wunsch auf eine glückliche gemeinsame Zukunft gaben sich **Margit Fitsch** und **Markus Rudigier** aus Silbertal am 24. Mai das Eheversprechen. Die feierliche Trauungszeremonie, bei der die Trauzeugen **Anja Fitsch** (Tochter) und **Geri Schwarzahns** anwesend waren, gestaltete Standesbeamter **Werner Ganahl**. Anschließend gratulierten die Töchter der Braut, **Anja**, **Simone** und **Denise**, ebenso die gemeinsamen Kinder **Jonas** und **Jana** ihren Eltern. Unter der Gratulantschar reihten sich allen voran die Brautmutter **Rosmarie Schwarzahns** und die Eltern des Bräutigams, **Alfred** und **Linde Rudigier**, ein und wünschten das Allerbeste. Im Alpenhotel Montafon in Schruns

feierte das frisch vermählte Paar trotz eiskaltem Temperaturen bei einem feinen Hochzeitsmenü ein einmalig schönes Fest.

Die Angestellte und der Unternehmer wohnen in Silbertal. Sie sind seit neun Jahren ein Liebespaar und verbringen am Rohrspitz die Flitterwochen.

Ingrid Schuchter und Markus Zint



SCHRUNS. **Ingrid Schuchter** aus Tschagguns und **Markus Zint** aus St. Gallenkirch staunten am 24. Mai nicht schlecht, als vor dem Standesamt ein Fahrrad mit der Aufschrift „Eure letzte Chance“ stand. Sie ließen sich von dem Scherz nicht beeindrucken und sagten trotzdem „Ja“. Standesbeamter **Werner Ganahl** traute das Paar, das von seinen Kindern **Adrian** (10) und **Lorena** (5), alle in originellen T-Shirts, begleitet wurde. Die Frisörin und ihr Monteur luden **Susanne Auer** und **Jürgen Wachter** als Trauzeugen ein. Die Eltern **Monika** und **Elmar Zint** freuten sich über den großen Tag und wünschten alles Liebe für die gemeinsame Zukunft.

Trotz bitterkalten Temperaturen feierte das dynamische, frisch gebackene Ehepaar mit Verwandten und Freunden zu Hause in St. Gallenkirch ein fröhliches Hochzeitsfest. Ingrid und Markus sind seit 18 Jahren ein Paar. Das nächste Ereignis ist am 31. Mai: Da werden sie ihre Liebe vor dem Traualtar besiegen. **EST 3**

Dialektisches Farbenspiel

LORÜNS. (amp) Von „Muntafunerisch“ bis „Luschnouerisch“ war die dialektische Färbung beim „Mundart Mai“ im vollbesetzten Lorünser Schulsaal breit gestreut. Dazwischen lagen noch Kostproben aus dem Walgau, dem Klostertal, dem Rheintal und dem Großraum Feldkirch. Ein



Vroni und Otto Hofer.

dialektisches Farbenspiel, das hier von den Mitgliedern des Literaturkreises „Klopfschnecken“ geboten wurde. Mit der Dornbirnerin **Anna Gruber**, den Montafonern **Heinrich Pfanner**, **Theodora Zink**, der Klostertalerin **Rosina Burtscher**, **Ingrid Verzetnitsch-Baxa**, den Walgauern **Irene Würbel**, **Maria Etlinger**, **Eva Gantner**, der mit Lustenauer Wurzeln behafteten Feldkircherin **Petra Scheffknecht-Zangerle** und der Neuseeländerin und mehrsprachigen Neo-Montafonerin **Olivia Ganahl** gab es ein Groß-

aufgebot an literarisch Schaffenden, die hier rezipierten. Interessant ist der unterschiedliche Zugang der Textschöpfer zu ihren literarischen Werken. Während sich Heinz Pfanner mit klassischen Versformen auseinandersetzt, geben Irene Würbel, Theodora Zink und andere der freien Mundarterzählung ihren Raum. Dabei kommt der Humor niemals zu kurz. Mit **Vroni** und **Otto Hofer** aus Lustenau als Moderatoren hatte Organisatorin **Eva Maria Dörn** zusätzlich für Garanten für strapazierte Lach-



Die „Klopfschnecken“-Autoren begeisterten in Lorüns. FOTOS: AMP

muskeln gesorgt. Die „Unbeschreiblichen“ nennt sich das Damenkabarett **Christine** und **Eva Dörn** (Vokal), **Susanne Nesler** (Gitarre, Sax, Vokal), **Andrea Tschugmell** (Gitarre, Vokal) und **Jutta Wellinger** (Vokal), die mit ihren Songs nach Texten von Eva Maria Dörn zu Melodien wie „Sentimental Journey“,

„Der Junge mit der Mundharmonika“, „Über den Wolken“, „Schön war die Zeit“ begeisterten. Neokulturlandesrat **Harald Sonderegger** mit **Caroline**, Standesrepräsentant **Rudi Lerch** mit **Grete**, Hausherr **Lothar Ladner** mit **Doris**, Mundartautorin **Anni Mathes** mit **Klaus** hatten ihre Gaude.